# DAS ZWEITE STAATSEXAMEN Informationen und Hinweise für Lehramtsanwärter/innen

|  |
| --- |
| Durch die **Vornote** sind bereits **40 %** der Prüfungsleistungen, die in die Endnote eingehen, eingebracht. |
| Die Noten für die mündlichen Prüfungen werden mit insgesamt **30%** gewertet (10% je Teilprüfung).  **20%** davon werden bei den vorgezogenen mdl. Prüfungen (**BS-Prüfung, Präsentationsprüfung)** erbracht.  Zu den Themenvorschlägen: Absprachen mit den Fachleitungen beachten.  Am festgelegten Zeitpunkt (20 Tage vor Präsentationsprüfung) wird das Thema der Präsentationsprüfung eröffnet, i.d.R. telefonisch: **Bestätigung** der Themeneröffnung per Mail ans Seminar senden! |
| Durch die Noten für den **Prüfungsunterricht** in den beiden Ausbildungsfächern fließen weitere **30%** der Prüfungs-leistungen (15% je praktische Prüfung) in die Endnote ein. |
| **Im Vorfeld**   * Die Arbeitspläne spätestens 5 Schulwochen vor Prüfungstermin an die FL mailen, damit diese das Thema für den Prüfungsunterricht formulieren können. **Bitte beachten Sie:** - LAA mit dem Zweitfach Englisch dürfen in ihrer praktischen Prüfung GP/GB kein IFA zeigen, übliche Rituale   (classroom-phrases, Begrüßungsrituale, Einstiegslieder) sind ausgenommen   - Integrationsbereiche bei IFA-Stunden sind ausschließlich Ma, D oder SU - LAA mit dem Zweitfach Ma oder D dürfen in ihrer praktischen Prüfung GP/GB keine Ma- bzw. D-Stunde   zeigen   * Eröffnung der Themen für die **praktische Prüfung**: 10 **Werk**tage vor dem Prüfungstermin (d.h. ohne Sa, So u. Feiertage) durch **den/die Schulleiter/in** oder (wenn der 10. Werktag in den Ferien liegt) **durch das Seminar**  - per Mail > unbedingt Maileingang durch Rückmail bestätigen,   - per persönlicher Abholung im Seminar > genaue Terminabsprache nötig! * rechtzeitige Festlegung des eigenen Schwerpunktes für die **mündliche Prüfung** in dem noch ausstehenden Fach, **dabei beachten**: - Terminabsprache mit der Fachleitung   - Themendopplungen vermeiden   * **Am letzten Werktag vor der Prüfung:**  - bis 12.00 Uhr Abgabe der schriftlichen Entwürfe in 5-facher(bei KR/ER: 6-facher) Ausfertigung (wg. evtl Teil-  nahme der Kirchenvertretung) bei der Schulleitung, die den fristgemäßen Eingang per Stempel testiert. |
| **Am Prüfungstag:**   * Bei **Erkrankung** am Prüfungstag:  - Besorgung und Vorlage eines ärztlichen **Prüfungsunfähigkeit**sattestes (LAA ist „prüfungsunfähig erkrankt“) - rechtzeitige Information per Telefon an BS, Schule, Seminar, beteiligte FL * Nach den praktischen Prüfungen erfolgen die Anhörungen zu den beiden Stunden **i.d.R im Block (insgesamt ca. 15 Min.), danach:** Notenfindungsphase; empfohlene Dauer: **30** - **45 Min.**   + Eine Mittagspause ist nicht vorgesehen, jedoch werden Wünsche der/des LAA nach einer Pause berücksichtigt.   + Alle Teilnoten werden am Ende des Prüfungstages bei der Eröffnung der Gesamtnote mitgeteilt. * Ausgabe der schriftlichen Bestätigung des Prüfungsergebnisses für die Bewerbung bei der ADD |
| **Und dann:**   * + **Nach dem Prüfungstag:** Einsatz 12 x 50 Min. eigenverantwortlichem Unterricht ohne Erhöhung der Bezüge, **zusätzlich** sind Aufstockungsverträge möglich   + Teilnahme an **Seminarveranstaltungen: Dienstpflicht** (Status LAA bleibt bis zum Ende des Vorbereitungs-dienstes ) * Einsicht in die Prüfungsakten nach Absprache mit dem Seminar möglich |
| **Abschlussfeier:** beginnt mit ökumenischem Gottesdienst, gestaltet von AnwärterInnen, anschließend Zeugnisübergabe, i.d.R. in der Hunsrückhalle, Simmern |